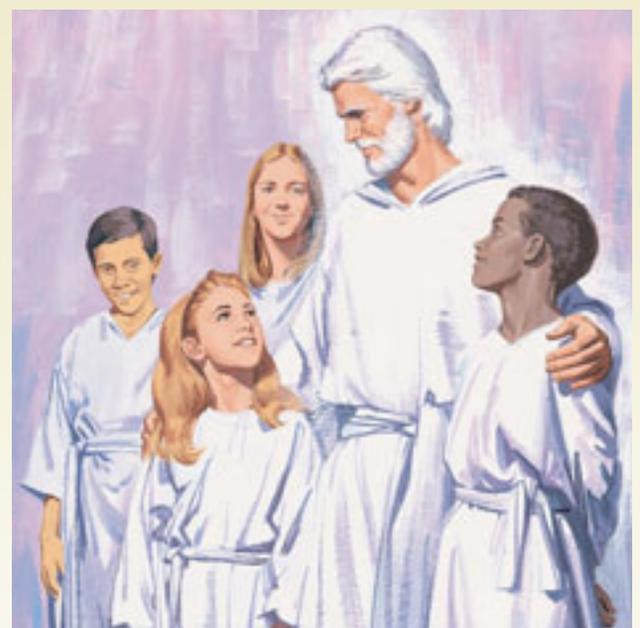




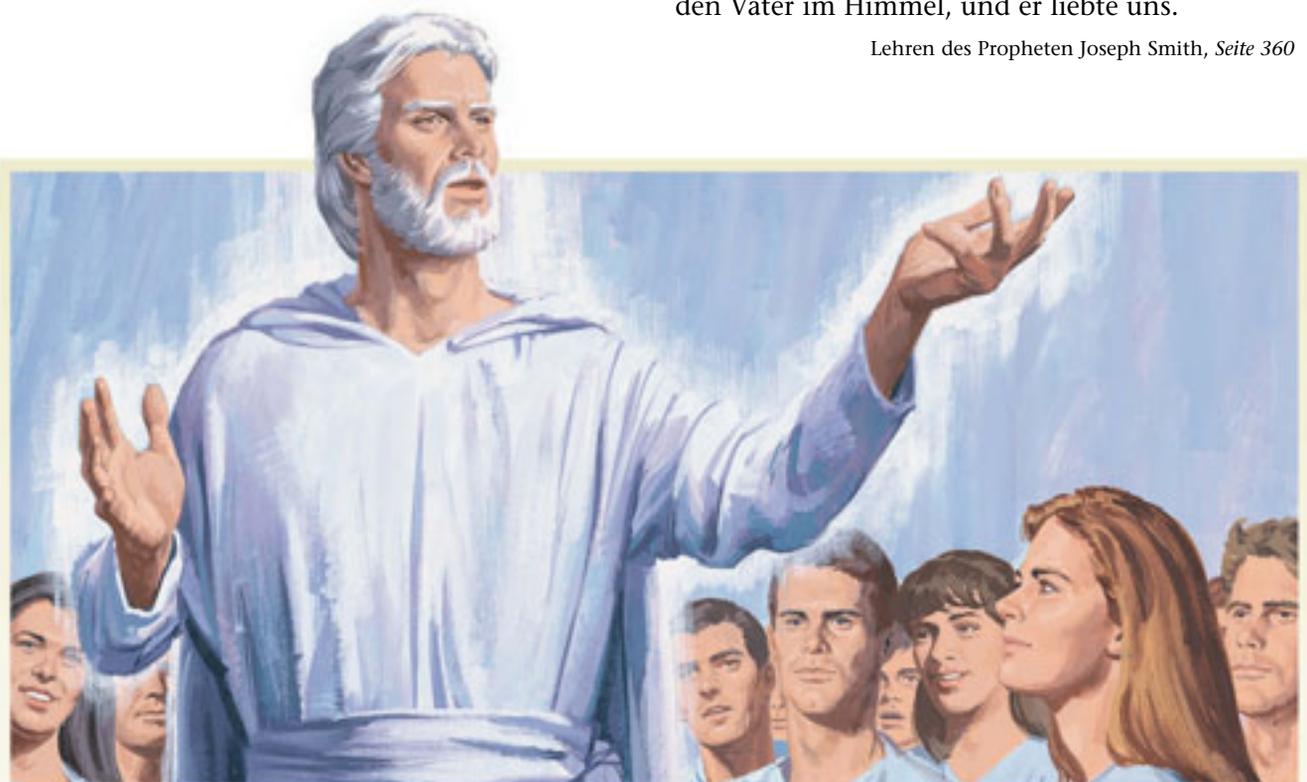
EINLEITUNG

Der Plan unseres himmlischen Vaters



Bevor wir auf die Erde kamen, lebten wir beim Vater im Himmel. Wir sind seine Geistkinder und hatten einen Körper aus Geist. Wir liebten den Vater im Himmel, und er liebte uns.

Lehren des Propheten Joseph Smith, Seite 360



Der Vater im Himmel hat einen Plan für uns aufgestellt. Er wird der Erlösungsplan genannt. Wenn wir seinem Plan folgen, können wir so werden wie der Vater im Himmel. Der Plan sah

vor, dass wir auf die Erde kommen und einen Körper aus Fleisch und Blut bekommen. Wir sollten geprüft werden, damit sich zeigte, ob wir Gottes Gebote halten.

Abraham 3:24,25



Der Plan der Erlösung sollte es uns ermöglichen, wieder beim Vater im Himmel zu leben. Dazu war es notwendig, dass wir die Gebote halten. Doch wir konnten es nicht allein schaffen. Jemand musste uns unsere Sünden abnehmen, und wir brauchten

einen auferstandenen Körper. Weil wir uns unsere Sünden nicht selbst abnehmen und auch nicht von allein auferstehen können, brauchten wir einen Erlöser, der dies für uns zuwege brachte.

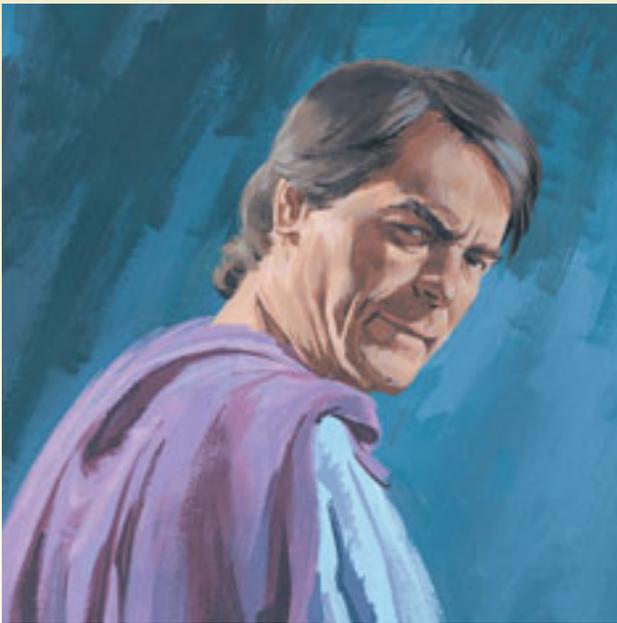
2 Nephi 2:5-9



Der Vater im Himmel erwählte Jesus Christus, unser Erlöser zu sein. Jesus liebte den Vater im Himmel. Jesus liebte auch uns. Er war bereit, auf die Erde zu kommen und uns zu zeigen, wie wir rechtschaffen leben können. Er wollte uns allen

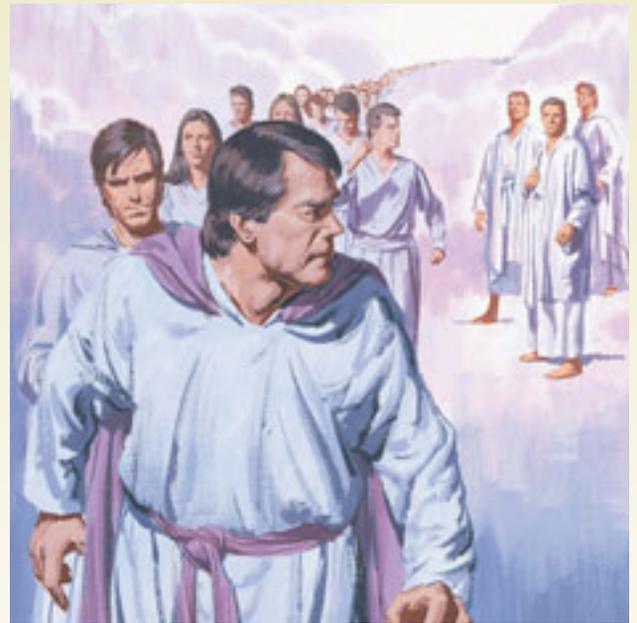
den Weg bereiten, damit wir errettet werden könnten. Er war bereit, für unsere Sünden zu leiden. Er sollte sterben und wieder auferstehen, damit auch wir wieder auferstehen könnten.

2 Nephi 2:8,9; Mose 4:1,2



Auch der Satan wollte unser Erlöser sein. Aber er liebte den Vater im Himmel nicht. Er liebte auch uns nicht. Er wollte den Plan des himmlischen Vaters ändern, um dessen Macht und Ehre zu bekommen.

Mose 4:1,2



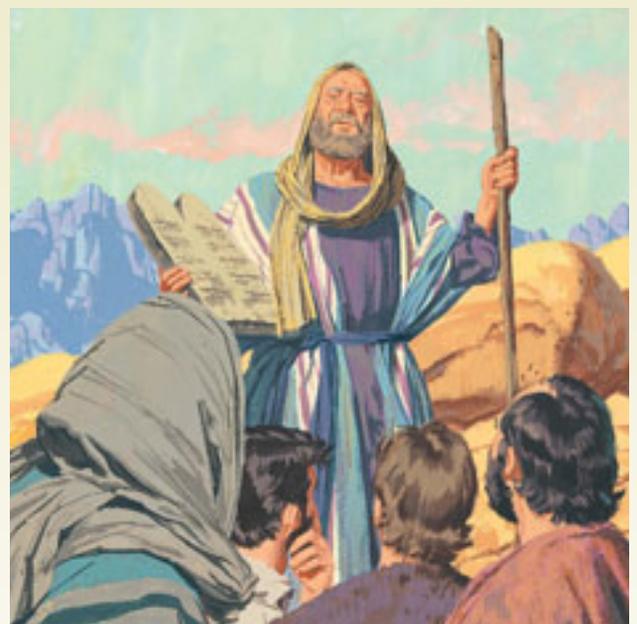
Einige der Kinder des Vaters im Himmel entschieden sich dafür, dem Satan zu folgen. Darüber war der Vater im Himmel sehr traurig. Er befahl dem Satan und seinen Anhängern, den Himmel zu verlassen. Der Satan ist der Teufel. Er und die Geister, die ihm folgten, wollen, dass wir sündigen.

Mose 4:3,4



Der himmlische Vater sagte zu Jesus, er solle eine Erde für uns schaffen. Jesus schuf die Erde. Er schuf die Sonne, den Mond und die Sterne. Er setzte Pflanzen und Tiere auf die Erde. Nun hatten wir eine Erde, wohin wir kommen konnten, um einen Körper aus Fleisch und Blut zu erhalten.

Hebräer 1:2; Mosia 3:8; Abraham 4



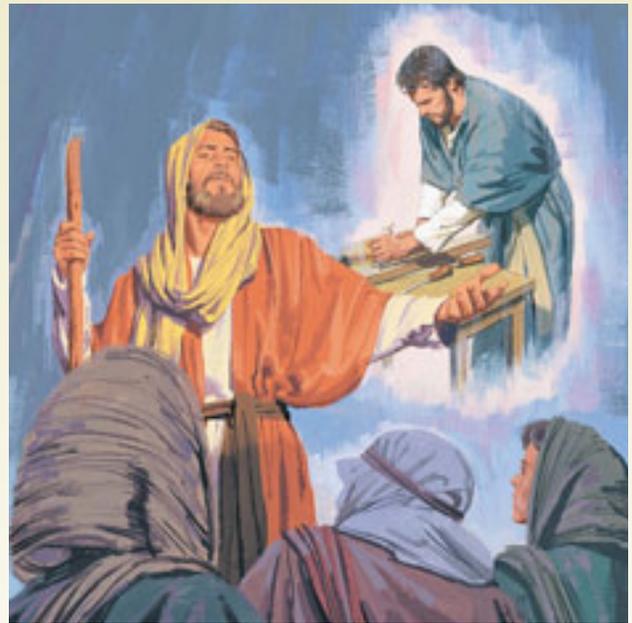
Viele Menschen werden geboren und leben auf der Erde. Manche entscheiden sich dafür, Gottes Gebote zu halten, andere tun es nicht. Die Propheten in alter Zeit erzählten den Menschen vom Plan des himmlischen Vaters und von Jesus Christus.

2 Nephi 2:19-21; Jakob 7:10,11; Mose 5:13-15



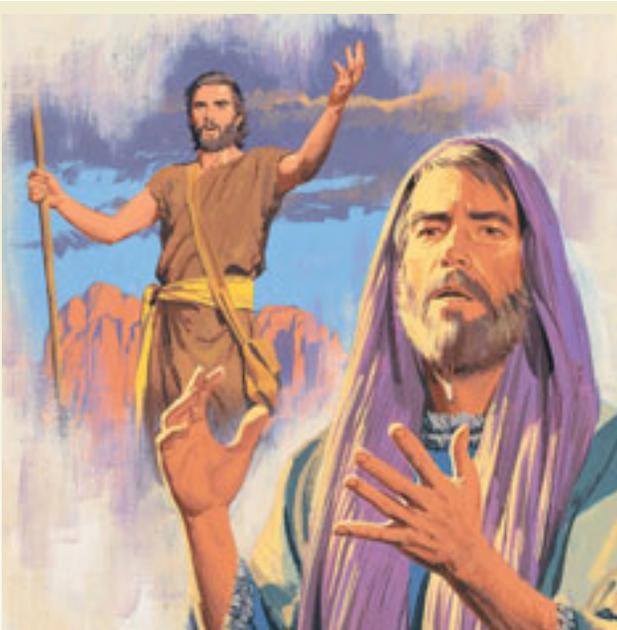
Die Propheten sagten, der himmlische Vater werde der Vater Jesu sein. Eine rechtschaffene Frau namens Maria werde seine Mutter sein. Er werde in Betlehem geboren werden.

Jesaja 7:14; Micha 5:1; 1 Nephi 11:18-21; Alma 7:10



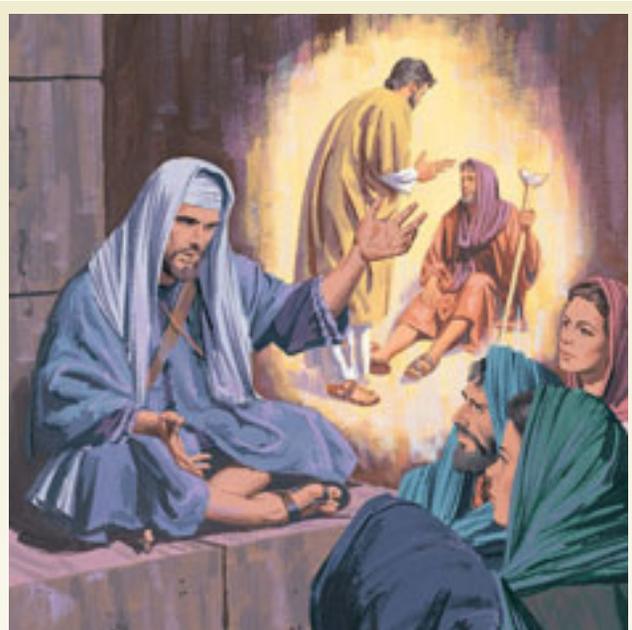
Die Propheten sagten, dass viele Menschen nicht glauben würden, dass Jesus der Erlöser ist. Er werde aussehen wie andere Menschen, und er werde nicht reich sein. Viele Menschen würden ihn hassen.

Jesaja 53:2,3



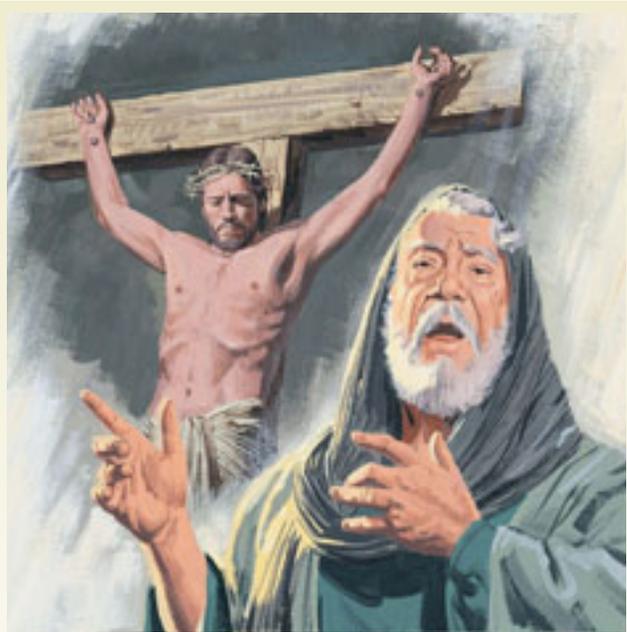
Die Propheten erzählten auch von Johannes dem Täufer. Er sollte vor Jesus kommen, um den Menschen von Jesus zu erzählen. Johannes werde Jesus taufen.

Jesaja 40:3; Matthäus 3:1-3; 1 Nephi 10:7-10; 11:27



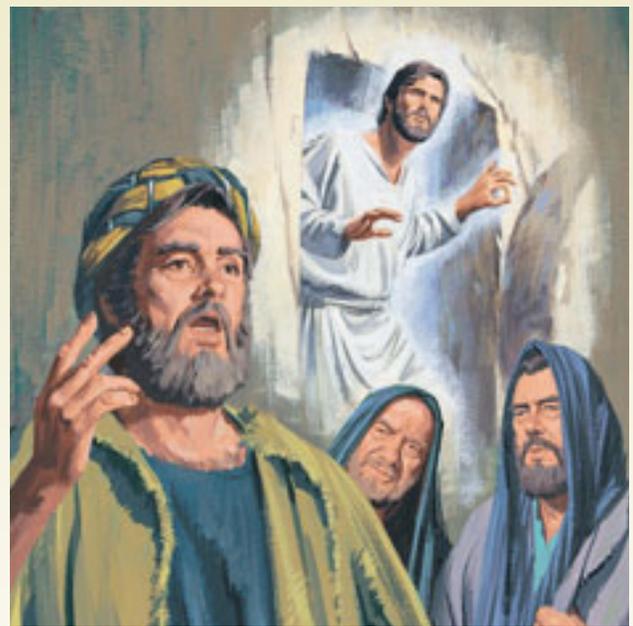
Die Propheten sagten, Jesus werde gütig sein und viele Wunder vollbringen. Vor seinem Tod werde Jesus für die Sünden aller Menschen leiden, damit sie nicht leiden müssten, wenn sie umkehrten.

Mosia 3:5-8; Lehre und Bündnisse 19:16-18



Viele Propheten wussten, dass Jesus Christus, unser Erlöser, gekreuzigt werden würde. Er würde an ein Holzkreuz geschlagen werden und sein Leben für uns geben.

Johannes 3:14,15; Mosia 15:7-9



Am dritten Tag sollte er auferstehen. Sein Geist sollte in seinen Körper zurückkehren. Durch den Tod und die Auferstehung Jesu würden auch wir alle auferstehen.

Jesaja 25:8; 1 Korinther 15:22; 2 Nephi 2:8; Alma 33:21,22



Das Neue Testament zeigt uns, dass die Worte der Propheten wahr sind. Es ist die Geschichte von Jesus Christus und seinen Aposteln. Sie lebten im

Heiligen Land. Viele Menschen, die dort lebten, wurden Juden genannt. Die Römer hatten das Heilige Land erobert und herrschten über die Juden.